

Niederschrift

öffentlich

Gremium:

Raum:

Ort:

Gemeinderat

Sitzungssaal

Bürgerhaus Putzbrunn

Datum:

27.10.2020

von 19:32 bis 21:32

Edwin Klostermeier
Erster Bürgermeister

Theresa Lackner
Schriftführer



Teilnehmerverzeichnis

anwesende Teilnehmer:

Name, Vorname
Erster Bürgermeister Klostermeier, Edwin
Adamski, Michael
Adler, Martin
Baum, Jean-Marc
Böck, Robert
Böhm, Doris
Feiner, Maria
Fink, Gerhard
3. Bürgermeisterin Hechl, Martina
Hois, Walter
Jakob jun., Josef
Jungwirth, Thomas
Martinschledde, Sybille
2. Bürgermeister Meßner, Alfons
Rentschler, Volker
Schmelzer, Robert
Schultz, Michael
Seilbeck, Georg
Stokloßa, Tobias
Weber, Johann

Pause 20:47 – 20:59 Uhr

entschuldigt:

Name, Vorname
Boger, Eduard
Valbert, Florian

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest.

1. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.
2. Einwände gegen das öffentliche Protokoll der GR-Sitzung vom 26.09.2020 werden nicht erhoben.

Tagesordnung

TOP		öffentliche Sitzung
TOP 1.		Bericht des Ersten Bürgermeisters
TOP 2.		Bekanntgabe von Beschlüssen deren Geheimhaltungsgründe weggefallen sind
TOP 3.	2020/206	Antrag von Herrn Volker Rentschler auf Entbindung aus dem Amt als Gemeinderat
TOP 4.	2020/207	Beschluss zur Vereidigung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes Jean-Marc Baum
TOP 5.	2020/216	vhs Südost gGmbH; Bericht zum Jahresabschluss 2019
TOP 6.	2020/217	vhs SüdOst gGmbH; Beteiligungsbericht 2019
TOP 7.	2020/197	Kinderbetreuung in Putzbrunn: Neubau eines Kinderhauses
	1. Erg	
TOP 8.	2020/124	Bericht der Agenda 21 / Ortsleitbild zu Projekten in 2019
TOP 9.	2020/213	Sachstand Fairtrade – Gemeinde Putzbrunn
TOP 10.	2020/219	Antrag der CSU auf Neufestlegung des Standorts für einen Jugendpavillon
TOP 11.	2020/120	künftiger Bebauungsplan Nr. 70 - Verwendung gemeindliches Grundstück
TOP 12.	2020/203	Antrag der GPP: Verlegung des gemeindlichen Bauhofes in das Gewerbegebiet Ost
TOP 13.	2020/220	Besetzung gemeindlicher Gremien / Aufsichtsräte gemeindlicher Gesellschaften
TOP 14.		Anfragen und Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die TOP's 5, 6, 8 und 12 von der Tagesordnung genommen.

TOP 1. Bericht des Ersten Bürgermeisters

Der Vorsitzende Berichtet über folgende Punkte:

- Das Ordnungsamt von Markt Schwaben hat angekündigt, die Pauschalen je Fall (Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs) von 1,85 € auf 2,30 € zu erhöhen. Seit 2013 fand keine Erhöhung mehr statt.
- Das Landratsamt teilte mit, dass Bürgerversammlungen ein unkalkulierbares Risiko darstellen und deshalb auch abgesagt werden dürfen. Die Verwaltung entscheidet dies für Putzbrunn kurzfristig. Die vorhandene Präsentation wird in solch einem Fall auf der Internetseite zugänglich gemacht und ohnehin im Jahresbericht abgedruckt.
- Die KFZ-Zulassungsstelle in Grasbrunn ist weiterhin geschlossen.
- Wegen eines Coronafalles sind die Mittagsbetreuung und die AWO-Kinderkrippe ebenfalls geschlossen.
- Bei der Vereinssitzung am 15.10.2020 gaben die Vereine Ihre Termine für 2021 bekannt, allerdings alle nur unter Vorbehalt.
- Definitiv abgesagt sind der Christkindlmarkt für 2020 und das Dorffest für 2021.
- Der Inzidenzwert für den Landkreis München betrug am 27.10.2020 Stand 11:00 Uhr 116,1. Putzbrunn hatte zu diesem Zeitpunkt 13 Infizierte Personen. Einen Tag vorher, am 26.10.2020 waren es in Putzbrunn nur 8 Personen.
- Die Corona-Teststation in Hohenbrunn benötigt Unterstützung. Jede Gemeinde (Hohenbrunn, Grasbrunn, Putzbrunn) stellt dafür eine/n Helfer/in.
- Andere Gemeinden haben die Ermittlung der Kontaktpersonen bereits an das Landratsamt zurückgegeben. Im Durchschnitt ist in der Gemeindeverwaltung Putzbrunn eine Person in Vollzeit damit beschäftigt.
- Das Rathaus ist nur noch mit Termin zugänglich.
- Die geplante Wanderausstellung zum fairen Handel (01.11. – 15.12.2020) muss coronabedingt abgesagt werden.
- Der Vorsitzende erhielt eine E-Mail von einer Bürgerin aus Grasbrunn. Sie teilte ihre Meinung bzgl. des 5-G-Netzausbaus mit.

TOP 2.

Bekanntgabe von Beschlüssen deren Geheimhaltungsgründe weggefallen sind

Keine

TOP 3. 2020/206 Antrag von Herrn Volker Rentschler auf Entbindung aus dem Amt als Gemeinderat

Sachverhalt:

Herr GR Rentschler teilte mit Schreiben vom 03.10.2020 mit, dass er aus persönlichen Gründen aus seinem Amt als Gemeinderat zurücktritt.

Der Verlust des Amtes bedarf aus Gründen der Rechtssicherheit und Rechtsklarheit einer förmlichen und verbindlichen Feststellung des Gemeinderates.

Beschluss:

Herr Volker Rentschler scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat aus und wird von seinem Amt als Gemeinderat entbunden.

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	18	0	1

**TOP 4. 2020/207 Beschluss zur Vereidigung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes
Jean-Marc Baum**

Sachverhalt:

Nachdem Herr Volker Rentschler aus dem Amt des Gemeinderates ausgeschieden ist, ist ein Nachrücker aus der Wahlvorschlagsliste der Bündnis 90 / Die Grünen durch den Gemeinderat festzustellen (Art. 37 Abs. 2 Satz 1 i.V.m. Art. 48 Abs. 1 Satz 2 GLKrWG). Die Rangfolge des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes richtet sich nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020. Listennachfolger ist demnach Herr Jean-Marc Baum. Herr Baum wurde aufgefordert, sich zur Berufung zu erklären und hat einer Berufung zugestimmt.

Da der Wahlausschuss als Wahlorgan nicht mehr aktiv ist, ist gemäß Art. 48 Abs. 3 Satz 2 GLKrWG der Gemeinderat für die Bestimmung des Nachrückers zuständig.

Art. 31 Abs. 4 GO bestimmt, dass alle Gemeinderatsmitglieder in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form zu vereidigen sind. Die Eidesformel lautet: "Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe."

Der Eid kann auch ohne die Worte "so wahr mir Gott helfe" geleistet werden. Erklärt ein Gemeinderatsmitglied, dass es aus Glaubens- oder Gewissensgründen keinen Eid leisten könne, so hat es an Stelle der Worte "ich schwöre" die Worte "ich gelobe" zu sprechen oder das Gelöbnis mit einer dem Bekenntnis seiner Religionsgemeinschaft oder der Überzeugung seiner Weltanschauungsgemeinschaft entsprechenden, gleichwertigen Beteuerungsformel einzuleiten.

Beschluss:

Herr Jean-Marc Baum rückt als Listennachfolger der Bündnis 90 / Die Grünen für Herr Volker Rentschler in den Gemeinderat nach.

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
18	18	0	0

TOP 5. 2020/216 vhs Südost gGmbH; Bericht zum Jahresabschluss 2019

Sachverhalt:

Christoph Schulz, der Geschäftsführer der vhs SüdOst GmbH (gemeinnützige Gesellschaft), berichtet über das Geschäftsjahr 2019 und gibt einen Ausblick über die Auswirkungen der Corona-Krise auf die vhs Süd-Ost im Jahr 2020 und in den Folgejahren.

Der TOP wird vertagt.

TOP 6. 2020/217 vhs SüdOst gGmbH; Beteiligungsbericht 2019

Sachverhalt:

Nach Art. 94 Abs. 3 Gemeindeordnung hat die Gemeinde jedes Jahr einen Beteiligungsbericht für Unternehmen in einer privaten Rechtsform zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht für die vhs SüdOst gGmbH ist als öffentliche Anlage beigelegt.

Der TOP wird vertagt.

TOP 7. 2020/197 Kinderbetreuung in Putzbrunn: Neubau eines Kinderhauses
1. Erg

Sachverhalt:

In der Gemeinde Putzbrunn stehen in den kommenden Jahren verschiedene große Wohnbauprojekte an. Für die Haushaltsplanung, die Bedarfsplanung und den zügigen Beginn der Bauplanungen ist es nötig, sich umfassend damit auseinander zu setzen, inwieweit dies zu einem Mehrbedarf bei der Kinderbetreuung führt. Es müssen Standorte, Art und Größe von Kinderbetreuungseinrichtungen und die Trägerschaft festgelegt werden.

Die Gemeinde hat ein Kurzgutachten zur Ableitung der voraussichtlichen Zahl der zukünftigen Einwohner, Minderjährigen und deren Bedarfe im Bereich der Kindertagesbetreuung und Grundschulen vom Institut SAGS erstellen lassen. Die Berechnungen aus diesem Gutachten wurden um die Zahlen aus den Baugebieten ergänzt, die dort nicht oder nur teilweise berücksichtigt wurden. Das betrifft den Bebauungsplan 22 und das Bauvorhaben MFH Parkstraße.

Um auch künftig alle Kinder bis zu 6 Jahren in einer gemeindlichen Betreuungseinrichtung unterbringen zu können, ist der Bau eines Kinderhauses notwendig. Es ist ein Kinderhaus mit 2 Krippen- und 2 Kindergartengruppen sowie einer flexiblen Erweiterungsmöglichkeit (Krippen- / Kindergartengruppe) geplant. Die Einrichtung soll entsprechend dem Bedarf so groß wie möglich geplant werden.

Die Gemeinde Putzbrunn hat in ihrem Eigentum mehrere geeignete Grundstücke in allen Ortsteilen.

Beschluss:

Es ist ein Kinderhaus zu planen, damit kurz- bis mittelfristig alle Kinder bis 6 Jahren betreut werden können. Aufgrund der Hochrechnungen ist voraussichtlich eine Einrichtung mit mindestens 2 Krippengruppen und 2 Kindergartengruppen erforderlich. Mindestens jeweils eine weitere Gruppe soll mit eingeplant werden, um flexibel auf den Bedarf in den unterschiedlichen Altersgruppen reagieren zu können.

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	19	0	0

Beschluss:

Die Gemeinde plant die Errichtung eines Kinderhauses auf dem Grundstück FL.Nr. 568/18 an der Bürgermeister-Jakob-Straße/Münchner Straße.

Die entsprechenden Planungskosten sind im Haushalt 2021 aufzunehmen.

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	19	0	0

TOP 8. 2020/124 Bericht der Agenda 21 / Ortsleitbild zu Projekten in 2019

Sachverhalt:

Die Vorsitzende der Gruppe der Agenda 21 / Ortsleitbild berichtet über die Projekte aus dem Jahr 2019. Hierbei geht es um Projekte, die bereits realisiert werden konnten, aber ebenso um noch laufende Projekte.

Der TOP wird vertagt.

TOP 9. 2020/213 Sachstand Fairtrade – Gemeinde Putzbrunn

Sachverhalt:

Seit dem letzten Bericht am 30.06.2020 (TOP 2020/78) ist einiges geschehen. Am 15.07.2020 wurde die Steuerungsgruppe gegründet. Ansprechpartnerin der Steuerungsgruppe ist Frau Martinschledde. Ansprechpartnerin innerhalb der Verwaltung ist Frau Lackner. Hiermit haben wir **Kriterium 2** erfüllt. Zur Unterstützung waren zwei Damen anwesend (aus dem Landratsamt bzw. der Steuerungsgruppe des Landkreises).

Ein zweites Treffen der Steuerungsgruppe fand am 24.09.2020 statt. Bei beiden Terminen wurden etliche Ideen gesammelt, wie man das Thema Fairtrade innerhalb der Gemeinde umsetzen kann und es den Bürgern näher bringen kann.

Das dritte Treffen findet am 28.10.2020 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal statt.

Kriterium 3 wird erfüllt, indem mind. 2 Gastronomiebetriebe und mind. 3 Einzelhandelsgeschäfte faire Produkte anbieten. Wir konnten folgende Gastronomiebetriebe bis dato für die Verwendung von fairen Produkten gewinnen: Alter Wirt Putzbrunn, Café Fillion, Reil's Restaurant, Rothmeyers Zur Einkehr. Unsere drei großen Einzelhandelsgeschäfte Aldi, Lidl, EDEKA bieten standartmäßig einige faire Produkte an.

Für **Kriterium 4** muss eine Kirchengemeinde, eine Schule und ein Verein faire Produkte zugänglich machen und Bildungsarbeit zum Thema Fairtrade leisten. Hierfür konnten wir gewinnen: evangelische und katholische Kirche in Putzbrunn, Grundschule Putzbrunn, Mittagsbetreuung Putzbrunn e.V.

Kriterium 5 wird erfüllt, indem man pro Jahr mind. 4 Presseartikel veröffentlicht. Dies haben wir ebenfalls geschafft.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen als Fairtrade Gemeinde wurden am 06.10.2020 bei TransFair e.V. in Köln eingereicht. Die Bearbeitung dauert nun einige Wochen bzw. Monate.

Auf unserer Internetseite gibt es seit einiger Zeit ebenfalls eine Rubrik „Fairtrade“. Dort werden alle Informationen und bereits erreichtes aufgezeigt: <https://www.putzbrunn.de/fairtrade>

TOP 10. 2020/219 Antrag der CSU auf Neufestlegung des Standorts für einen Jugendpavillon

Sachverhalt:

Die CSU hat den Antrag gestellt, einen neuen Standort für den geplanten Jugendpavillon festzulegen.

Den genauen Wortlaut entnehmen Sie der Anlage. Die Antragsteller erhalten die Gelegenheit, den Antrag zu erläutern.

Anlagen:

Antrag der CSU

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, als neuen Standort für einen Jugendpavillon folgende Flächen zu prüfen und das Ergebnis in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen:

Flurnummer 568/67

Flurnummer 691 und 692/3

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	5	14	0

TOP 11. 2020/120 künftiger Bebauungsplan Nr. 70 - Verwendung gemeindliches Grundstück

Sachverhalt:

Die Gemeinde Putzbrunn hat eine Teilfläche des Grundstücks FL.-Nr. 691 Gemarkung Putzbrunn mit einer Fläche von 1820 m² und in einem zweiten Schritt weitere Grundstücke mit rund 240 m² erworben.

Die Teilfläche mit einer Gesamtgröße von 2060 m² wird in den Umgriff des künftigen Bebauungsplan Nr. 70 fallen. Um im Rahmen des Architektenwettbewerbs für das Gymnasium an diesem Standort Vorgaben für die Gymnasialfläche machen zu können, muss über die Situierung der in Gemeindesitz verbleibenden Fläche entschieden werden.

Anlagen:

1 nichtöffentlich: Lageplan

Beschluss:

Die in gemeindebesitz verbleibende Fläche wird entsprechend der Darstellung in der Anlage situiert.

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	19	0	0

TOP 12. 2020/203 Antrag der GPP: Verlegung des gemeindlichen Bauhofes in das Gewerbegebiet Ost

Sachverhalt:

Die GPP-Fraktion hat den Antrag gestellt, den gemeindlichen Bauhof in das Gewerbegebiet-Ost zu verlagern und das bisherige Bauhofgelände als Außenlager weiter zu nutzen.

Den genauen Wortlaut entnehmen Sie der Anlage. Die Antragsteller erhalten die Gelegenheit, den Antrag zu erläutern.

Anlagen:

Antrag der GPP

Beschluss:

Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, die Möglichkeit der Verlegung des gemeindlichen Bauhofes in das Gewerbegebiet Ost und die Weiternutzung des bisherigen Bauhofgeländes als Außenlager zu prüfen und die dafür anfallenden Kosten zu ermitteln.

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da die GPP den Antrag zunächst zurückzieht.

TOP 13. 2020/220 Besetzung gemeindlicher Gremien / Aufsichtsräte gemeindlicher Gesellschaften

Sachverhalt:

Mit dem Ausscheiden von Herrn Gemeinderat Rentschler aus dem Gemeinderat müssen verschiedene Gremien aber auch Aufsichtsräte neu besetzt werden.

Herr Rentschler war Mitglied in folgenden Ausschüssen:

- Rechnungsprüfungsausschuss
- Ferienausschuss

Herr Rentschler war Vertreter in folgenden Ausschüssen:

- Bauausschuss
- Haupt-, Personal- und Finanzausschuss

Herr Rentschler war Aufsichtsrat in folgenden gemeindlichen Unternehmen:

- Aufsichtsrat Betreutes Wohnen Putzbrunn GmbH
- Aufsichtsrat Gemeindewerke Putzbrunn GmbH

Herr Rentschler war Mitglied im Lenkungskreis Ortsleitbild.

Alle aufgeführten Gremien sind paritätisch entsprechend der Zusammensetzung des Gemeinderates gebildet, so dass der Fraktion Bündnis 90 / Grüne ein Vorschlagsrecht zukommt.

Herr Rentschler war zudem auch Fraktionsvorsitzender der Fraktion Bündnis 90 / Grüne.

Beschluss:

Fraktionsvorsitzende wird Frau Martinschledde, Vertretung Frau Böhm.

Als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss wird benannt: Frau Böhm, Vertretung: Frau Martinschledde

Als Mitglied im Ferienausschuss wird benannt: Frau Böhm, Vertretung Herr Baum

Als Mitglied im Verkehrs- und Umweltausschuss wird benannt: Frau Martinschledde, Vertretung Herr Baum

Als Mitglied im Bauausschuss wird benannt: Herr Baum, Vertretung Frau Martinschledde

Als Vertreter für Frau Böhm im Haupt-, Personal- und Finanzausschuss wird benannt: Frau Martinschledde

Als Aufsichtsratsmitglied im Aufsichtsrat der Betreutes Wohnen GmbH wird benannt: Frau Martinschledde

Als Aufsichtsratsmitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Putzbrunn GmbH wird benannt: Frau Böhm

Als Mitglied im Lenkungskreis Ortsleitbild wird benannt: Frau Martinschledde, Vertretung Frau Böhm

anwesend	ja	nein	persönlich beteiligt
19	19	0	0

TOP 14.

Anfragen und Verschiedenes

GR Böck erkundigt sich nach der Wohnung am Niedweg. Die Verwaltung gibt an, den Sachverhalt an das Landratsamt weitergegeben zu haben. Eine Rückmeldung liege noch nicht vor.

GRin Hechl erkundigt sich, wann die Beauftragten im Gemeinderat bestimmt werden. Die Verwaltung erwidert, dass dies in Vorbereitung sei.

GR Jakob erfragt, ob die Kostenerhöhung von Markt Schwaben je Fall den fließenden und ruhenden Verkehr betreffen würden. Die Verwaltung bejaht dies.

GR Jungwirth fragt an, ob die Gemeinderäte eine Flurkarte mit den gemeindlichen Flächen in Papierform erhalten können. Die Verwaltung klärt dies ab.